

## Flurneuordnung Herrenberg-Kuppigen (Umfahrung) steht kurz vor dem Abschluss

Im Rahmen einer Abschlussveranstaltung wurde der Vorstand der Teilnehmergeinschaft am 05.09.2022 für seine ehrenamtliche Tätigkeit gewürdigt.

Präsident Jakob vom Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung überreichte in Vertretung für Frau Staatssekretärin Kurtz die Dankesurkunden an die Vorstandsmitglieder.



*Namen von links nach rechts: Präsident Robert Jakob, Vorstandsmitglieder Willi Mößner, Konrad Nüssle, Herbert Kohler, Manfred Eipper, Helmut Pisco, Karl Kopp, Christoph Berstecher, OB Thomas Sprißler, Präsident Jürgen Nowak, Landrat Roland Bernhard, Amtsleiter Tillmann Faust, Ausführender Ingenieur Jan Kober*

Die Flurneuordnung diente der Realisierung der Umfahrung von Kuppigen, Afstätt und Herrenberg. Sie wurde unter der Leitung des Landratsamts Böblingen, Amt für Vermessung und Flurneuordnung, im Januar 2006 begonnen.

Das Flurbereinigungsgebiet umfasst eine neu geordnete Fläche von 450 Hektar, die den 635 beteiligten Grundstückseigentümern gehören. Beachtliche 43 Hektar betrug

Flächenbedarf für Straße, Nebenanlagen und Ausgleichsmaßnahmen. Vor der Neuordnung waren die Flächen in rund 2750 Flurstücke, jetzt noch in rund 1800 Flurstücke aufgeteilt. Die Grundstücksgröße wuchs durchschnittlich von 16 auf 24 Ar an. Durch das Landmanagement konnten die Flurstücke zusammengelegt und vergrößert werden. So werden Zerschneidungsschäden durch den Straßenbau vermindert und Lücken im Feldwegenetz geschlossen. Außerdem entstehen Ausgleichsflächen, die die Versiegelung, die durch den Straßen- und Wegebau entsteht, durch eine ökologische Aufwertung und Auflockerung kompensieren, beispielsweise indem Blühflächen angelegt oder Streuobstbäume gepflanzt werden.